

## TSC Meldungen

# Mitgliederversammlung beim Tanzsportclub Blau-Weiß Neustadt

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Tanzsportclubs Blau-Weiß Neustadt gab es nicht nur ein Resümee des vergangenen Trainings-Jahres sowie die turnusmäßigen Neuwahlen einiger Vorstandsmitglieder, die Mitglieder waren auch aufgerufen, über eine Neufassung der Vereinssatzung abzustimmen.

Die Berichte der Sportwartin Helga Bressel und der 1. Vorsitzenden Bettina Schreiber zeigten, dass der Verein trotz der Auflösung der Jugendgruppe Latein neue Mitglieder gewinnen konnte durch die Etablierung der Kindergruppe und einer Solotanz-Gruppe. Weiterhin wurden diverse Workshops gut angenommen, wobei es hier auch ungewöhnlichere Tanzarten wie Tango Argentino und Square Dance gab. In diesem Zusammenhang wies Helga Bressel auch auf die kommenden Workshops hin, insbesondere auf den am 7. April startenden Discofox-Workshop für Einsteiger und den darauffolgenden Workshop für Fortgeschrittene, der am 5. Mai beginnen soll. Für beide Kurse sind noch Kapazitäten frei; wer sich für einen der Workshops interessiert, kann sich unter [Info@Tanzsportclub-Neustadt.de](mailto:Info@Tanzsportclub-Neustadt.de) oder unter 05032/65823 informieren bzw. anmelden.

Kassenwart Hartmut Bressel stellte im Anschluss seinen Kassenbericht vor und konnte hier einen ausgeglichenen Haushalt vorweisen.

Eine Neufassung der 50 Jahre alten Vereinssatzung war notwendig geworden, weil einige Passagen den heutigen Gegebenheiten angepasst werden mussten. Die Neufassung der Satzung wurde von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.



Der alte/neue Vorstand

Foto: (TSC).

Neu in den Vereinsvorstand wurde die Jugendwartin Ann-Katrin Carstens gewählt, die die Nachfolge von Patrycja Krohn antritt. Die erste Vorsitzende Bettina Schreiber, die Sportwartin Helga Bressel und die Schriftführerin Sabine Biesenthal wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ein weiterer wichtiger Punkt war das im Herbst anstehende 50jährige Jubiläum des Vereins, das die Vereinsmitglieder ausnahmsweise nicht im Tanzsaal, sondern auf einem Weserschiff feiern wollen; Hartmut Bressel berichtete über den Fortschritt der Planungen.